



Landesverein für Innere Mission in der Pfalz e.V.	Pressemitteilung 19.05.2010	Evangelisches Krankenhaus Zweibrücken
--	--	--

Evangelisches Krankenhaus investiert rund 500 000 Euro in modernste Kältetechnik

Das Evangelische Krankenhaus Zweibrücken investiert rund 500.000 Euro in ein neues Kältetechnik-System. Eine der spektakulärsten Aktionen während des Aufbaus der neuen Anlage ist der Einsatz eines 40-Meter-Krans am Freitag, 21. Mai, 13.30 Uhr. Das Gerät der Zweibrücker Firma AKV soll zwei rund 300 Kilo schwere Abluftkanäle und Rohrleitungen aufs Dach des neunstöckigen Krankenhauses in der Oberen Himmelsbergstraße hieven. Von dort werden die Teile über eine eigens dafür erweiterte Dachöffnung ins Gebäude eingelassen und auf die beiden neuen Kühltürme montiert.

Mit einer Länge von 2,80 Metern und einer Höhe und Breite von jeweils zwei Metern sind die am Freitag zu montierenden Abluftkanäle und Rohrleitungen zu sperrig für den Lastenaufzug der 277-Betten-Klinik in Trägerschaft des Landesvereins für Innere Mission in der Pfalz e.V. (LVIM). Das macht zum zweiten Mal den Einsatz des 200-Tonnen-Krans nötig. Bereits Ende April waren auf demselben Weg zwei 1,7 Tonnen schwere Kühltürme über das Krankenhausedach in rund 40 Meter Höhe ins Gebäude eingelassen worden.

Zur neuen Anlage gehören außer den Abluftkanälen und Rohrleitungen der Firma Andreas Müller in Winterbach die sieben Tonnen schwere Kältemaschine, die am Freitag im Keller der Klinik eingebaut wird, die oben genannten Kühltürme, verschiedene Pumpen und eine hochmoderne Mess- und Regeltechnik. Am 10. Juni soll die Anlage anlaufen.

„Mit dem neuen System halbieren wir die Kosten für die Kälteerzeugung. Die gesamten Energiekosten sinken voraussichtlich um etwa 5 Prozent“, erwartet Dr. Stefan Jungfleisch, Leiter des Technik-Centers beim LVIM. „Die Investition ist auch deshalb ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz, weil das Kältemittel in der neuen Anlage wesentlich umweltfreundlicher ist als das bisher verwendete“, betont Krankenhaus-Verwaltungsdirektor Karl-Heinz-Weinberg. Pfarrer Rolf G. Freudenberg, Vorstand des LVIM, unterstreicht, dass mit dieser Maßnahme ein weiterer Schritt zur Optimierung der Dienstleistungen des Krankenhauses und der Patientenversorgung auf den Weg gebracht werden konnte.

Die Medien sind zur Berichterstattung am Freitag, 21. Mai, 13.30 Uhr, ins Krankenhaus, Obere Himmelsbergstraße 38, (Treffpunkt Pforte) eingeladen. Weitere Informationen unter Telefon 06322 607-293, mobil 0173 6001474 oder per E-Mail unter s.liebold@lvim-pfalz.de.